

**Konzeption  
zur  
Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation  
nach  
Petermann & Petermann  
in der Krippe**

Ulrike Petermann, Franz Petermann, Ute Koglin

**ENTWICKLUNGSBEOBACHTUNG  
UND -DOKUMENTATION  
EBD 3–48 Monate**

Eine Arbeitshilfe für pädagogische Fachkräfte  
in Krippen und Kindergärten

6.

Auflage

mit  
CD-ROM

**Cornelsen**

Kath. Kindergarten St. Josef  
Am Brunnenberg 1  
69231 Rauenberg-Malschenberg  
Telefon: 07253/22350  
Email: [kiga.st.josef.malschenberg@kath-letzenberg.de](mailto:kiga.st.josef.malschenberg@kath-letzenberg.de)  
Leitung: Diane Knopf

Vorwort:

Vor rund zehn Jahren wurde die Arbeitshilfe Entwicklungsbogenbeobachtung und -dokumentation für Kinder im Alter zwischen EBD 3-48 Monate Berlin: Cornelsen. (Koglin, Petermann & Petermann, 2017) veröffentlicht.

Die Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation stellt eine Arbeitshilfe für pädagogische Fachkräfte in Kindergärten und Kindertagesstätten dar. Struktur und Aufbau der EBD 3-48 findet sich hier wieder und ermöglichen eine nahtlose Fortsetzung der systematischen Beobachtungen von Entwicklungsverläufen von Kindern im Alter von 3 bis 48 Monaten. So können individuelle Entwicklungs- und Förderziele abgeleitet und gegebenenfalls Entwicklungsauffälligkeiten und -abweichungen durch eine weiterführende Diagnostik von Fachkräften weiter überprüft werden. Das Manual enthält hierfür alltagsnahe Beobachtungsaufgaben, die eine systematische Einschätzung zum Entwicklungsstand ermöglichen. Hierfür sind die Beobachtungsaufgaben in Halbjahresschritten auf neun verschiedene Altersgruppen verteilt.

Die Beobachtungsaufgaben der EBD 3-48 orientieren in einigen Entwicklungs- und Altersbereichen am sogenannten Meilenstein-Prinzip. Nach diesem Konzept muss jedes Kind, trotz teilweise sehr unterschiedlicher Entwicklungsverläufe, innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens in allen Entwicklungsbereichen bestimmte Basisfertigkeiten erworben haben. Die EBD 3-48 erhebt durch diese Orientierung den Anspruch, entwicklungsgefährdete Kinder zu identifizieren. Auf dieser Basis gelingt eine gezielte Förderung der Kinder.

Die EBD 3-48 enthält Aufgaben aus folgenden sechs Entwicklungsbereichen:

- Haltungs- und Bewegungssteuerung
- Fein- und Visuomotorik
- Sprachentwicklung
- Kognitive Entwicklung
- Soziale Entwicklung
- Emotionale Entwicklung

Neben entwicklungspsychologischen Grundlagen enthält die EBD 3-48 zu jedem der Entwicklungsbereiche eine Übersicht zu Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten. Die Protokollbögen zur Verhaltensbeschreibung sind auf beiliegender CD-ROM vorhanden. Für die Interpretation der Ergebnisse erhält die EBD 3-48 zahlreiche Fallbeispiele und Anregungen, wie sich die Beobachtungsaufgaben zur gezielten Förderung variieren lassen.

## **Beobachtung und Dokumentation**

### **Beobachtung: Petermann & Petermann**

Für den Bereich des Entwicklungsscreenings haben wir uns für „Petermann und Petermann“ entschieden. Dieses Beobachtungsinstrument orientiert sich am Meilenstein-Prinzip. Hier muss jedes Kind, unabhängig davon wie unterschiedlich die Entwicklung von Kindern verlaufen kann, in allen Entwicklungsbereichen bestimmte Entwicklungs-Knotenpunkte absolvieren und bestimmte Fertigkeiten jeweils bis zu bestimmten Alterszeitpunkten erwerben. Es handelt sich dabei um Basisfertigkeiten, die für eine ungestörte Entwicklung notwendige Voraussetzungen sind und die zu den jeweiligen Beobachtungszeitpunkten von etwa 90-95% aller gesunden Kindern erreicht werden. Diese Meilensteine der Entwicklung sehen wir als notwendige Etappen im Entwicklungsverlauf.

Jeweils zum Geburtstag 2 Wochen vorher oder 2 Wochen danach werden mit dem Kind kleinere fest vorgegebene Aufgaben gemacht und auf einen Entwicklungsbogen festgehalten. Dieses Screening dient dann als Vorlage zum Entwicklungsgespräch.

Die Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation stellt ein Instrument dar, das für uns pädagogische Fachkräfte genutzt werden kann, um die kindlichen Entwicklungsstand und Fortschritte zu beobachten und zu dokumentieren. Die EBD 48 -72 baut auf der EBD 3-48 Petermann&Petermann auf, den wir für die Krippenkinder nutzen. Somit können wir immer mit den anderen Fachkräften in einem guten Austausch bleiben.

Mit der EBD 3-48 liegt eine Arbeitshilfe mit Beobachtungsaufgaben für Kinder von drei Monaten bis zum vierten Lebensjahr vor. Sie bietet die Möglichkeit, gefährdete Kinder bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt zu identifizieren, so dass die langfristigen negativen Folgen einer Entwicklungsverzögerung verhindert oder verringert werden können.

Bei der Aufgabenzusammenstellung wurde darauf geachtet, dass es sich in einem Alltag einer Kindertageeinrichtung gut beobachtbares Verhalten handelt und dass Material verwendet wird, das in der Regel vorhanden oder leicht zu beschaffen ist. Pro Aufgabe werden der genaue Ablauf, sowie das dazu notwendige Material beschrieben und es werden konkrete Beispiele dafür gegeben, wann eine Aufgabe erfüllt bzw. nicht erfüllt wurde, sodass eine gewisse Durchführungs- und Auswertungsobjektivität gegeben ist.

# Durchführung, Beobachtung und Material

## Durchführung

Es liegen farblich gekennzeichnete, altersspezifische Dokumentationsbögen vor, auf denen die Leistungen des Kindes protokolliert werden. Die Reihenfolge der Aufgaben darf variiert werden, es werden zahlreiche Hilfestellungen, beispielsweise zur allgemeinen Verfassung, zur Körperposition des Kindes oder die Möglichkeit des Einbezugs der Eltern formuliert.

Neben den einzelnen Protokollbögen liegt auch ein Bogen vor, in den die Ergebnisse von Untersuchungen zu verschiedenen Zeitpunkten eingetragen werden können, so dass eine Übersicht über den **Entwicklungsverlauf** möglich ist.

## Aufgaben

Die Meilensteine der Entwicklung sind notwendige Etappen im Entwicklungsverlauf. Wird ein Meilenstein verpasst weist dies mit hoher Wahrscheinlichkeit auf einen Entwicklungsrückstand hin.

Die **EBD 3-48** stellen keinen Test im engeren Sinne dar, sondern eine Arbeitshilfe (Checkliste) im pädagogischen Alltag, mit den verschiedenen Altersgruppen (Monate;Tage).

Alter des Kindes	
3 Monate 6 Monate	Wird nicht in unserer Einrichtung durchgeführt, da wir erst Kinder mit einem Jahr aufnehmen.
12 Monate 18 Monate 24 Monate 30 Monate 36 Monate 42 Monate 48 Monate	jeweils die Bereiche <ul style="list-style-type: none"><li>●Haltungs- und Bewegungssteuerung</li><li>●Fein- und Visuomotorik</li><li>●Sprachentwicklung</li><li>●Kognitive Entwicklung</li><li>●Emotionale Entwicklung sowie</li><li>●Soziale Entwicklung</li></ul>

Die Auswahl der Aufgaben basiert auf einschlägigen Entwicklungstests, unter anderem dem, Kognitiven Entwicklungstest für das Krippenkindalter. An die einzelnen Aufgaben wurden dabei unter anderen folgenden Anforderungen gestellt:

- Geringer Zeit- und Kostenaufwand
- alltagsnahes und leicht zu beschaffendes Testmaterial
- einfache und praktische Handhabung in Kindertageseinrichtungen

Es werden in jedem der sechs Bereiche grundsätzlich vier Aufgaben durchgeführt. Für jede Aufgabe sind das notwendige Material sowie die Durchführung beschrieben, so dass eine möglichst objektive Beurteilung gewährleistet ist.

Hierzu zwei Beispiele:

•**18 Monate, Haltungs- und Bewegungssteuerung, 3. Aufgabe:**

**Kann auf einen Stuhl klettern**

**Material:** z.B. beliebiges Möbelstück, wie Sofa, Stuhl etc.

Beobachten Sie, ob das Kind selbstständig auf Möbelstücke klettern kann und auch wieder herunterkommt. Locken Sie es ggf. mit einem attraktiven Spielzeug oder fordern Sie es auf, sich auf das Sofa bzw. Stuhl neben Sie zu setzen.

**Erfüllt:** Das Kind klettert allein auf Möbelstücke und kommt auch selbstständig wieder herunter.

**Nicht erfüllt:** Das Klettern auf und von Möbelstücken herunter gelingt nicht.

•**24 Monate, Sprache, 1. Aufgabe:**

**Kann Körperteile zeigen**

**Material:** -/-

Fragen Sie das Kind nach verschiedenen Körperteilen, wie Auge, Nase, Mund, Haare usw. Es kann die Körperteile an sich, an Ihnen oder einer Puppe zeigen. Fragen Sie z.B.: "Wo ist die Nase?", "Zeig mir die Haare"

**Erfüllt:** Das Kind kann mindestens drei Körperteile zeigen.

**Nicht erfüllt:** Das Kind kennt weniger als drei Körperteile.

**Auswertung**

Es wird für jeden Bereich die Anzahl der erfüllten (von je insgesamt 4) Aufgaben ermittelt. Hierfür ist maximal eine Minute erforderlich.

**Interpretation**

- 0 bis 1 Aufgabe innerhalb eines Bereichs gekonnt: auffälliger Befund.
- 2 Aufgaben innerhalb eines Bereichs gekonnt: grenzwertiger Befund.
- 3 bis 4 Aufgaben innerhalb eines Bereichs gekonnt: unauffälliger Befund

Das Manuell enthält zahlreiche Hinweise, die eine umsichtige Interpretation gewährleisten. Drei praxisnahe Fallbeispiele erhöhen die Beurteilungssicherheit. Zusätzlich finden sich zahlreiche Anregungen für gezielte Fördermaßnahmen.

Wir Erzieherinnen haben für jede Gruppe Kisten gerichtet mit, entsprechenden Protokollbögen, Aufgaben, Material, Malvorlagen, Aufgabenzettel etc.



Entwicklungs-Ordner:

Wir haben einen Entwicklungsordner mit Register angelegt (für alle Kinder in seiner Gruppe), in der das Petermann-Screening, sowie Entwicklungsberichte, als auch Kurznotizen der Kolleginnen gesammelt werden.

## Literaturverzeichnis:

- Prof. Dr. Ute Koglin, Prof. Dr. Franz Petermann, Prof. Dr. Ulrike Peterman:  
Entwicklungsbeobachtung und -dokumentation (EBD): 3-48 Monate (6. Auflage):  
Eine Arbeitshilfe für pädagogische Fachkräfte in Krippen und Kindergärten;  
Cornelsen Verlag